

Ihre Vorteile auf einen Blick.

- Mehr Sicherheit für Ihre Mitarbeiter, Kunden, Interessenspartner und auch für Sie.
- Ihr Beitrag zur unternehmerischen Gesellschaftsverantwortung – CSR.
- Sie ermutigen und befähigen Ihre Mitarbeiter Erste Hilfe zu leisten.
- Sie rücken die Erste Hilfe in den Mittelpunkt und machen sie damit zur Selbstverständlichkeit.
- Sie fördern die Sensibilisierung der Bereitschaft für den Ernstfall.
- Sie warten nicht mehr auf Hilfe, Sie helfen selbst.
- Sie erhalten Ihre eigene ID und einen Eintrag unter www.tuv.com.

TUVdotCOM. Der sichtbare Unterschied.

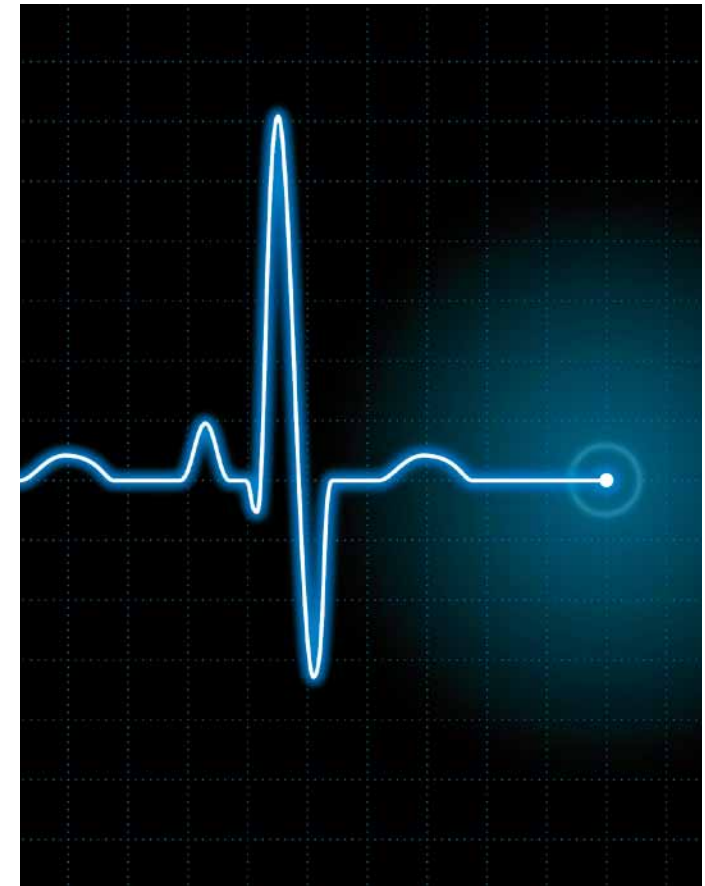


Die Internetplattform TUVdotCom zeigt den Unterschied: Alle von TÜV Rheinland geprüften Produkte, Dienstleistungen, Unternehmen, Systeme und Personalzertifizierungen – bestens dokumentiert und weltweit zugänglich.

 **TÜVRheinland®**
Genau. Richtig.

TÜV Rheinland
Leben und Gesundheit GmbH
Am Grauen Stein
50667 Köln
tlg@de.tuv.com
Tel. +49 221 806-4921
www.tuv.com

© TÜV, TÜEV und TUV sind eingetragene Marken. Eine Nutzung und Verwendung bedarf der vorherigen Zustimmung. 4.0.32.04.11



**Hand auf's Herz –
Leben retten durch Frühdefibrillation.**

TÜV Rheinland geprüftes Notfall-System AED.

www.tuv.com

 **TÜVRheinland®**
Genau. Richtig.

Hand auf's Herz.

Könnten Sie helfen?

Stellen Sie sich vor, Ihr Arbeitskollege bricht plötzlich bewusstlos zusammen und atmet nicht mehr...

Wüssten Sie, was zu tun ist?

In Deutschland sterben jährlich über 100.000 Menschen am plötzlichen Herzstillstand, der auch Ursache für 13% aller Todesfälle am Arbeitsplatz ist. Beim plötzlichen Herzstillstand treten nach 3 Minuten bereits Hirnschäden auf und nach 10 Minuten kommt meist jede Hilfe zu spät. Laut AHA (American Heart Association) bleiben den Ersthelfern am Unfallort nur 5 Minuten, um das Schlimmste zu verhindern.

Die Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW) ohne Defibrillation hat nur geringe positive Auswirkungen auf die Überlebenschancen. Die Frühdefibrillation innerhalb von 5 Minuten ist die einzige wirklich erfolgversprechende Maßnahme. Unter „Frühdefibrillation“ versteht man die Abgabe von Elektroschocks mittels Defibrillatoren. Das Ziel: die Überwindung des Herzstillstandes.

Geben Sie Ihrem Herzen einen Stoß.

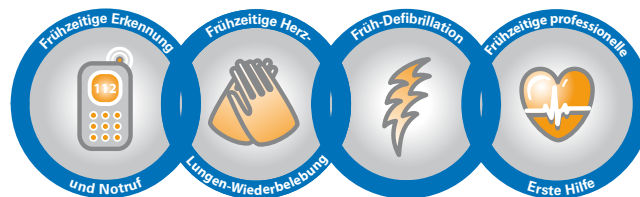
Es zählt das Ganze – möglichst schnell.

Zeit ist bei der Rettung der Patienten der wichtigste Faktor. Im Mittel brauchen selbst die besten Rettungskräfte 9-12 Minuten, was oft „zu spät“ ist. Denn wenn in diesem Fall keine Erste Hilfe geleistet wird, kann selbst der modernste Rettungswagen nicht mehr helfen, und erste Hilfe ist noch keine Selbstverständlichkeit. Obwohl die meisten Menschen helfen wollen, tun sie es nicht – aus Angst, etwas falsch zu machen.

Um auch Laien ein sofortiges Helfen durch Frühdefibrillation zu ermöglichen, wurden automatische externe Defibrillatoren (AED) entwickelt. Diese können im Notfall praktisch von jedem Laien vor Ort eingesetzt werden. Mindestens ein Viertel der Patienten könnte so durch den schnellen Einsatz eines AED gerettet werden.

Doch der AED selbst ist nur ein Bestandteil eines kompletten Notfall-Systems AED. Um Leben retten zu können, muss die gesamte Rettungskette reibungslos ineinander greifen – z. B. die schnelle und korrekte Reaktion der Ersthelfer sowie die Verfügbarkeit eines AED innerhalb von 3 Minuten, der richtige Einsatz des AED Gerätes und die rechtzeitige Verständigung des Notarztes. Nur wenn alle einzelnen Bestandteile jederzeit optimal funktionieren, hat der Patient eine Chance.

Die Rettungskette:



Auf Herz und Nieren geprüft.

TÜV Rheinland geprüftes Notfall-System AED.

Um den Einsatz von AED-Geräten für den Notfall zu optimieren, hat die TÜV Rheinland Leben und Gesundheit GmbH die Anforderungen an ein Notfall-System AED ermittelt, ein Qualitätskriterienmodell erstellt und dies in einem Zertifizierungsverfahren „geprüftes Notfall-System AED“ hinterlegt.

Durch die Zertifizierung des von TÜV Rheinland „geprüften Notfall-Systems AED“ wird das Zusammenspiel der Strukturen und Prozesse einer Einrichtung unter die Lupe genommen, um den Einsatz eines AED-Gerätes für den Notfall zu optimieren.

Was wir prüfen:

- Prozessabläufe des Notfallsystems AED
- Strukturelle Voraussetzungen des Notfallsystems AED
- Ausbildungsstatus der Ersthelfer
- Qualitätsmanagement und medizinische Betreuung
- Geeignetheit des AED
- Funktionsbereitschaft des AED

Wie wir prüfen:

- Dokumentenprüfung
- Vor-Ort Prüfung (Audit)
- Simulation des Ernstfalles vor Ort

Zertifikat.

Sind alle Kriterien erfüllt, erhält die Einrichtung das Zertifikat „TÜV Rheinland geprüftes Notfall-System AED“. Es bescheinigt die Konformität und Funktionsfähigkeit des Notfall-Systems AED.

Haben Sie Fragen zum Notfall-System AED oder zur Anschaffung von AED-Geräten?

Kontaktieren Sie uns. Wir unterstützen Sie gerne.